GASTROCK®
– STÖCKE SEIT 1868 –

PERFEKT BERATEN!

Mit beiden Beinen fest im Leben stehen: Der Gehstock unterstützt Sie beim Gehen in Innenräumen und außerhalb des Hauses. Damit Sie sich mit Ihrem Stock in der Hand jederzeit sicher fühlen, empfehlen wir Ihnen, sich von Ihrem Fachhändler oder Pflegepersonal in die Benutzung des Gehstockes einweisen und die funktionsgerechte Einstellung vornehmen zu lassen.

RICHTIG MESSEN

Als Faustformel für die richtige Stocklänge gilt: halbe Körpergröße.
Damit Sie sich optimal aufstützen können, muss der stock ihrer körperhöhe angepasst werden – ansonsten drohen langfristig Fehlhaltungen. Er sollte Ihnen eine aufrechte Haltung bei leicht angewinkeltem Ellbogen ermöglichen.
Stellen Sie sich mit Ihren alltäglichen Straßenschuhen gerade hin, lassen Sie die arme locker nach unten hängen und messen Sie von der Handwurzel (Handgelenk) bis zum Boden. das ist die Gesamtlänge inklusive Griff. Der Stock wird bis zur Höhe des Handgelenkknöchels gekürzt, Stöcke mit „Fischergriff“ oder Stöcke, die als Paar benutzt werden, sollten ca. 4 cm länger sein.

STÖCKE KÜRZEN

Nicht verstellbare Stöcke werden mit einer Säge gekürzt. Eine entsprechende Ablängvorrichtung finden Sie in unserem Programm unter der Artikelnummer 9011 auf Seite 197. Metallstöcke können unabhängig von der Höhenverstellung zusätzlich mit einem handelsüblichen Rohrschneider gekürzt werden.
Auf Anfrage erhalten sie diesen ebenfalls von GASTROCK.
In beiden Fällen entfernen Sie vorher den Gummipuffer, kürzen dann den Stock auf die entsprechende Länge und stecken den Gummipuffer wieder auf.
Bei Holzstöcken umkleben Sie die Schnittfläche mit Tesafilm, um das Einreißen des Lackes beim Sägen zu vermeiden.

RICHTIG TRAGEN

Nur Mittel-, Ring- und kleiner Finger umschließen den Griff, Zeigefinger und Daumen berühren ausgestreckt den Griff Ansatz am Stock. benutzen sie den Gehstock auf der Seite, die sich gegen-über dem verletzten oder zu schonenden Bein befindet, setzen Sie dabei den Stock gleichzeitig mit dem gegen-überliegenden Bein auf. Führen sie den Gehstock immer nahe am Körper, nicht schräg nach außen. dabei ist es sehr wichtig, das Gewicht möglichst senkrecht auf den stock zu lagern.

RICHTIG PFLEGEN

› LAGERUNG
Lagern Sie Ihren Stock nicht in direkter Sonneneinstrahlung oder an einer heißen Wärmequelle (Heizkörper o. ä.).

› REINIGUNG
Reinigen Sie den Stock mit einem weichen, leicht angefeuchtetem Tuch. Bitte nicht unter fließendem Wasser.

› SCHÜTZEN
schützen sie den stock gegen umfallen indem Sie eine unserer hochwertigen Schlaufen oder Stockhalter benutzen.

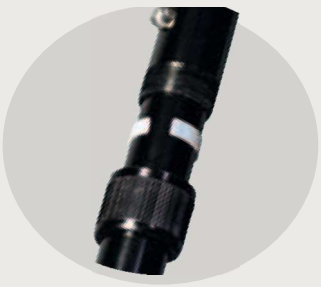
› GUMMIPUFFER
Gummipuffer sind Verschleißartikel und müssen regelmäßig ausgetauscht werden.

› FEUCHTIGKEIT
Stöcke sollten möglichst nicht bei starkem Regen oder auf sehr feuchtem Untergrund benutzt werden.

› SILBERGRIFFE
Silbergriffe und versilberte Griffe können mit der Zeit etwas anlaufen. sie können ihren silbergriff mit einem handelsüblichen Silberputztuch oder Silbermittel pflegen und reinigen.

› ÜBERPRÜFEN
lassen sie ihre Gehstöcke mindestens einmal im Jahr von einem Fachhändler überprüfen.

KLAPPERN BEI METALLSTÖCKEN?!

Was tun, falls der metallstock klappern sollte?

Es gibt hier eine einfache Lösung, in der Feststellschraube zwischen dem oberen und unteren Rohrteil befindet sich ein schmaler, offener Plastikring. Dieser Ring wird bei anziehen der Feststellschraube zwischen die Rohrteile geklemmt und vermeidet so lästiges Klappern.